

WIMPASSING | Bereits zum dritten Mal veranstaltete die Gemeindebücherei Wimpassing im Rahmen der „Österreich-liest-Woche“ eine Krimi-Lesung. Dieses Jahr war der Star-Gast niemand Geringerer als Rainer Nikowitz. Der bekannte Profil-Journalist und vielfache Autor, der sich 2012 erstmals an das Krimi-Genre gewagt hatte, gastierte mit seinem zweiten Krimi „Nachtstuhl“ in der Bücherei und mehr als 30 Gäste freuten sich über Spannung, Anekdoten abseits des Krimis und ganz viel zum Lachen. Besondere Fans waren allerdings die Bücherei-Damen Christine Raz, Sabine Voith, Daniela Fidler, Büchereileiterin Ursula Tichy und Verena Bauer (v.l.) selbst.

Foto: Gemeindebücherei



KURZ NOTIERT

LEITHAPRODERSDORF

Leseolympiade. Die diesjährige „Leseolympiade Leithagebirge“, bei der sich die besten Leser der Volksschulen Hornstein, Leithaprodersdorf und Wimpassing aneinander messen, ist bereits in vollem Gange. In mehreren Durchgängen müssen die Kids verschiedene Bücher lesen und knifflige Fragen dazu beantworten. Das Halbfinale der Volksschule Leithaprodersdorf findet beispielsweise am kommenden Freitag, dem 7. November statt. Dabei werden jene Schüler ermittelt, die dann beim großen Finale ihre Schule vertreten dürfen. Dieses findet heuer in Leithaprodersdorf statt, und zwar am Freitag, dem 21. November, ab 10 Uhr, im Gasthaus Bauer.

Hendl- und Stelzenschnapsen. Der Sportkegelklub lädt am 8. November zum großen Schnapsen ins Gasthaus Bauer.

Bürgerversammlung. Am Sonntag, dem 9. November findet die Bürgerversammlung um 11 Uhr im Gasthaus Liszt statt.

WIMPASSING

Wein trifft Musik. Wein trifft Musik, und zwar am 8. November, ab 17 Uhr, in der Kirchbergscheune.

Schweden und Auto

Feuerwehr | Loretto's Feuerwehr informierte schwedische Gäste über die Freiwilligkeit in der Wehr und hat nun endlich ein neues Fahrzeug.

Von Nina Sorger

LORETTO | Im Rahmen einer Exkursion nach Österreich besuchten Vertreter des schwedischen Krisen- und Katastrophenschutzmanagements kürzlich auch das Burgenland. Ziel eines Ausfluges war auch die Feuerwehr Loretto, die laut den Gästen als sehr kleine Wehr Ähnlichkeit mit den Strukturen in

dünn besiedelten Gegenden Schwedens habe, wo im Sommer verheerende Waldbrände gewütet hatten. „Die Gäste wollten vor allem wissen, wie wir junge Burschen und Mädchen dazu bringen, sich freiwillig bei der Feuerwehr zu engagieren, damit diese einsatzbereit und flexibel ist“, erzählt Loretto's Feuerwehrkommandant Alfred Moser. Doch nicht nur über den

Besuch durften sich die Florianis freuen: Ihr bereits seit längerem über eine Aktion des Landes bestelltes Mannschaftstransportfahrzeug samt Anhänger ist endlich angekommen. „Das alte KLF-Fahrzeug war seit 1979 im Dienst und wurde nun ausrangiert. Mit dem neuen MTF erhöhen wir unsere Mobilität erheblich“, erklärt Moser. Das Fahrzeug kostet rund 50.000 Euro.



Neuerwerbung. Kommandant Alfred Moser, Stellvertreter Florian Seper und die Feuerwehrmänner Anton Schmidbauer, Stefan Berger und Markus Steinlechner holten ihr neues Mannschaftstransportfahrzeug ab. Foto: FF Loretto